

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Mehren vom 17.04.2018
Unter Vorsitz von Erwin Umbach sind anwesend:

die Ratsmitglieder:

Kurt Bohr	Ewald Krämer	Paul Zens
Philipp Schüller (ab 19:15Uhr)		Christof Kreutz
Rita Lang	Florian Mohrs	Dirk Umbach
Gaby Schmidt	Arno Stolz	Thomas Umbach
Markus Krebs	Josef Ring	

entschuldigt fehlten: Hans-Josef Brachtendorf, Andreas Schüller,
Michael Gancer

Gäste: Keine

Ortsbürgermeister Erwin Umbach eröffnete um 19:00 Uhr die Sitzung, begrüßte die Ratsmitglieder und stellte fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und fristgerecht ergangen und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist. Anträge auf Änderung der Tagesordnung lagen nicht vor.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Bürgerfragestunde
2. Sanierungs- und Unterhaltungsmaßnahmen an Gemeindestraßen und Wirtschaftswegen
3. Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Erfassung eines Standortes für einen weiteren Funkmast
4. Informationen durch den Ortsbürgermeister
5. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Bauanträge
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Verschiedenes

A. Öffentliche Sitzung

1. Bürgerfragestunde

Dieser Ordnungspunkt entfällt, da keine Besucher anwesend waren.

2. Sanierungs- und Unterhaltungsmaßnahmen an Gemeindestraßen und Wirtschaftswegen

In einem Schreiben der Kreisverwaltung vom 02.03.2018 wurden die Ansätze für die „Verlängerung Tiergartenstraße“ mit 25.000,00€ und Wirtschaftsweg mit 15.000,00€ nicht genehmigt. Bei der Planerstellung im November 2017 wurde von diesen Voraussetzungen ausgegangen. Für den Ausbau wurde die Summe von 4.000,00€ für den Unterbau genehmigt, den Rest für den Ausbau wird von dem Gruppenwasserwerk übernommen.

Die VG Daun hat die Ortsgemeinde aufgefordert, ihnen mitzuteilen, in welche Straßen und Wirtschaftswegen im nächsten Jahr investiert werden soll.

Industriestraße, Kapellenstraße und Feldstraße müssten ausgebessert werden.

Am Radbüsch/Ecke Scholzenkreuz muss im Kurvenbereich nachgebessert werden.

Am Mürmes wurde der neu angelegte Wirtschaftsweg durch die Holzabfuhr kaputtgefahren, zwischenzeitlich wurde der Weg auf Kosten der Privatwaldbesitzer wiederhergerichtet.

3. Beratung und ggf. Beschlusserfassung über die Erfassung eines Standortes für einen weiteren Funkmast

Die Telekom will zur Mobilfunkversorgung an dem A 1- Dreieck Vulkaneifel einen neuen Funkmast „Hinterm Nast“ errichten. Das Grundstück auf der Gemarkung Mehren, Flur 4, Flurstück 25 ist nicht im Gemeindeeigentum. Bereits in der Sitzung vom 09.01.2018 hat der Gemeinderat ausführlich über den Standort diskutiert und ist zu folgendem Entschluss gekommen:

Die Errichtung des Funkmastes „Hinterm Nast“ wird abgelehnt.

Beschluss: Ja-Stimmen	0
Nein-Stimmen	14
Enthaltung	0

4. Informationen durch den Ortsbürgermeister

Der Ausbau der Tiergarten ist planmäßig angelaufen. In der Friedhofstraße wurde bereits ein neuer Sammler eingesetzt. Jetzt laufen die Kanalarbeiten in Richtung Poststraße.

Es wurde eine Anwohnerversammlung mit der VG Daun, HSI und Bauunternehmen Schmitt vor Ort abgehalten. Die Anwohner wurden über die weiteren Baumaßnahmen unterrichtet. Auch wie die Müllabfuhr geregelt ist. Nach den Kanalarbeiten, wenn die Straßenbauarbeiten beginnen, soll jeweils dienstags um 11.00Uhr eine Besprechung je nach Bedarf abgehalten werden. Wenn die Anwohner ein Anliegen haben, sollte dies auch gleich vor Ort besprochen werden.

Die Beteiligung am Dreck-Weg-Tag war mit 7 Personen sehr gering. Da der Termin frühzeitig bekannt gegeben wurde, hätte sich Ortsbürgermeister Umbach eine größere Beteiligung gewünscht.

Allen Helfern nochmals ein Dankeschön, auch der Familie Krebs für den Mittagstisch vielen Dank.

Hochwasserschutz, Veranstaltung im Forum am 20.03.2018

Zunächst erstellt ein Planungsbüro für 9 Gemeinden bzw. Ortsteile, die durch das Hochwasser am schlimmsten betroffen waren, ein entsprechendes Konzept.

Mehren wird dann in der 2. Runde dabei sein, die Mitte 2019 gestartet werden soll.

ZENAPA, Fördermittelbescheid in Höhe von ca. 15.000,00€

Umweltstaatssekretär Dr. Thomas Griese hat am 16.04.2018 der Ortsgemeinde einen Förderbescheid über 14.915,00€ überreicht für das geplante Konzept zur energetischen Entwicklung des Quartiers Mehren. Bei der Übergabe waren anwesend Landrat H.P. Thiel, Ortsbürgermeister Erwin Umbach, Dr. Andreas Schüller, 1. Beigeordneter OG Mehren, Gaby Schmitt, 2.Beigeordnete OG Mehren, Ortsgemeinderatsmitglieder Kurt Bohr und Thomas Umbach, Hartwig Noth, 1. Beigeordneter VG Daun, Martin Krämer, Klimamanager und Ansprechpartner für das ZENAPO-Projekt, Frau Wagner von der VG Daun, die das Projekt im Namen der Ortsgemeinde betreut.

Holzvermarktung am 16.04.2018 im Forum Daun.

Die gemeinsame Holzvermarktung aus dem Gemeindewald und aus dem Staatswald endet am 31.12.2018. Der Landesforst darf dann kein Holz für die Ortsgemeinde mehr vermarkten. Die Waldbewirtschaftung im Kommunalwald wird weiterhin von dem Forstamt übernommen. Daher wird die gemeinsame Holzvermarktung zum 01.01.2019 beendet und das Landeswaldgesetz insoweit geändert. Dies hat das Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten mit dem Gemeinde- und Städtebund und dem rheinland-pfälzischen Waldbesitzverband vereinbart.

Das Holz aus dem Körperschaftswald (Gemeindewald) ist daher ab diesem Zeitpunkt auf anderem Wege zu vermarkten.

Durch die Vermarktung des Holzes durch die Verbandsgemeindeverwaltung bzw. die noch zu bildenden kommunalen Holzvermarktungsstellen ändert sich für die waldbesitzenden Ortsgemeinden insoweit nichts.

Sie sind dabei an die Beschlüsse der Ortsgemeinderäte und an den Entscheidungen der Ortsbürgermeister gebunden.

In der Folge ist für die waldbesitzenden Gemeinden jetzt zu entscheiden, wie künftig die Holzvermarktung erfolgen soll

Das Rückhaltebecken auf der Acht ist gereinigt und wieder voll im Takt.

Das ordnungswidrige Parken in der Steininger Straße findet trotz mehrmaliger Hinweise immer noch statt. Das Ordnungsamt wird eingeschaltet, es wird sich weiter darum kümmern.

Das Abfräsen der Steininger Straße soll im Juni starten.

Von der Schule über den Enge Weg, am Radweg vorbei bis Schalkenmehren soll eine Glasfaserleitung verlegt werden.

5. Verschiedenes

Wahl von Haupt- und Hilfsschöffen. Der Vorsitzende informierte über die angehende Durchführung der Wahl von Haupt- und Hilfsschöffen für die Geschäftsjahre 2019 – 2023. Die Kommunen suchen derzeit neue Ehrenamtliche für ihre Vorschlagslisten, aus denen Schöffenwahlausschüsse an Gerichten dann die jeweiligen Laienrichter auswählen.

Bewerben kann sich jeder deutsche Staatsbürger zwischen 25 und 69 Jahren, der Deutsch spricht. Informationen über die Bewerbungskriterien hierzu können beim Ortsbürgermeister eingesehen werden.

An der Ecke Kapellenstraße/Dauner Straße sowie Ecke Dauner Straße/Weinfelder Straße müssen die 30km/h Schilder gedreht werden. Sie zeigen in die falsche Richtung.

Der Verkauf des Unimogs läuft. Ist in mobile.de angeboten.

Wanderschild auf dem Nast muss richtig gestellt werden.

Zukunftsdorf Mehren. Die geplante Veranstaltung am 21./22.04. musste mangels Interesse der Bürger verschoben werden.

Es lagen dem Bürgermeister nur 22 Anmeldungen vor.

Es wurde ein neuer Termin festgelegt und zwar am 26.05./27.05.

Es gehen noch entsprechende Einladungen an die Mitbürger raus.

Da keine weiteren Mitteilungen vorlagen, leitete Ortsbürgermeister Umbach zum nichtöffentlichen Teil über.

Da keine weiteren Anträge vorlagen, schloss Ortsbürgermeister Erwin Umbach um 21:15 Uhr die Sitzung.